

EINE REIHE DER HOCHSCHULE FÜR WIRTSCHAFT FHNW UND ZEIT & ZEUGEN. AGENTUR FÜR GESCHICHTE IN BERLIN UND ZÜRICH



PUTINS SCHWARZES LOCH

MITTWOCH, 18. NOVEMBER 2015 | 19.30 UHR AULA DER FACHHOCHSCHULE | KLOSTERZELGSTRASSE 2 5210 BRUGG-WINDISCH

PUTINS SCHWARZES LOCH

Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe »CampusGlobal Brugg« der »Hochschule für Wirtschaft FHNW« und »zeit & zeugen. agentur für geschichte in berlin und zürich« mit Michail Schischkin, Schriftsteller und Intellektueller.



Der russische Autor Michail Schischkin bezeichnet den Konflikt zwischen der Ukraine und Russland als das »schlimmste Verbrechen«, das die Führung in Moskau in den vergangenen Jahren begangen hat. Sie habe zwei Brudervölker aufeinander gehetzt.

Schischkin ist Sohn einer Ukrainerin und eines Russen und lebt als Schriftsteller in der Schweiz. Er hat alle wichtigen russischen Literaturpreise bekommen, seine Romane sind in Russland allesamt Bestseller. Letztes Jahr veröffentlichte er einen »Brief an Europa«, der mit dem Satz endete: »Man muss endlich verstehen: Das Nachkriegseuropa steckt bereits wieder in der Vorkriegszeit«. Ein Gespräch über Russland und die Ukraine, die Putinversteher und ein hilfloses Europa angesichts von Putins schwarzem Loch.

Mittwoch, 18. November 2015 | 19.30 Uhr Aula der Fachhochschule | Klosterzelgstrasse 2 5210 Brugg-Windisch

Gespräch zwischen Michail Schischkin und Dr. Andreas Petersen. Anschliessend Apéro.

Anmeldung bitte bis spätestens Freitag, 13. November 2015 an stephan.burkart@fhnw.ch

Dr. Andreas Petersen ist Dozent für Zeitgeschichte an der Fachhochschule Nordwestschweiz und Leiter der Geschichtsagentur »zeit & zeugen. agentur für geschichte in berlin und zürich«.



